Zeitschrift: Zeitschrift für öffentliche Fürsorge: Monatsschrift für Sozialhilfe:

Beiträge und Entscheide aus den Bereichen Fürsorge, Sozialversicherung, Jugendhilfe und Vormundschaft

Herausgeber: Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

Band: 65 (1968)

Heft: 6

Artikel: Ehrung eines Armenpflegers

Autor: Werffeli, Ernst

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-839448

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ter Eltern. Er wurde von einer wackeren Mutter erzogen. Erkenntnis sozialer und wirtschaftlicher Realitäten entwickelte in ihm ein Pflichtgefühl der Arbeiter-klasse gegenüber, ein Pflichtgefühl seiner Gemeinde und seiner Region gegenüber. Indem er diesem Pflichtgefühl Genüge tat, erwarb er sich die Fähigkeit zur Erfüllung wesentlich schwierigerer Aufgaben auf verantwortungsvollerem Posten.

Jakob Grau wird allen, die ihm nahestanden oder mit ihm zusammengearbeitet haben, in lebendiger Erinnerung bleiben. Sein Wesen drückte etwas aus von dem Sinn der Verse, die Theodor Storm seinen Söhnen gewidmet hat:

Wackrer heimatlicher Grobheit Setze deine Stirn entgegen; Artigen Leutseligkeiten Gehe schweigend aus den Wegen. Was du immer kannst, zu werden, Arbeit scheue nicht und Wachen; Aber hüte deine Seele Vor dem Karriere-Machen.

Ehrung eines Armenpflegers

«Armenvater» Ernst Werffeli wird der erste Ehrenbürger von Oberengstringen

Ernst Werffeli ist am 22. Januar dieses Jahres 75 Jahre alt geworden und hat, obwohl körperlich und geistig beneidenswert jung geblieben, auf den 30. Juni 1968 seinen Rücktritt als Präsident und Mitglied der Armenpflege erklärt. Er hat dieses Amt während 34 Jahren mit großem Geschick und Takt ausgeübt. Ehre wem Ehre gebührt: Die letzte Gemeindeversammlung von Oberengstringen hat einstimmig und mit langanhaltendem Applaus ihren «Armenvater» zum ersten Ehrenbürger ernannt! Gemeindepräsident Freimüller dankte dem Gefeierten in bewegten, zu Herzen gehenden Worten. Wir schließen uns seinen Glückwünschen herzlich an und wünschen Ernst Werffeli und seiner Lebensgefährtin einen langen und schönen Lebensabend.

Die helfende Beziehung in der Sozialarbeit

7. Weiterbildungskurs für Sozialarbeiter und Behördemitglieder, 11. Mai 1968, im Kirchgemeindehaus der Pauluskirche in Bern, veranstaltet vom Verein Ehemaliger und der Schule für Sozialarbeit Bern

Die Sozialarbeit ist – wie jeder Beruf, der sich mit dem Menschen und menschlichen Problemen befaßt – ständig auf dem Wege der Entwicklung. Immer neue wissenschaftliche Erkenntnisse und praktische Erfahrungen müssen eingebaut und ausgewertet werden, um das Verständnis menschlichen Verhaltens und die Mög-